



Rückkaufinserat

Angebot zum Tausch der vorrangigen unbesicherten Wandelanleihe über CHF 200'000'000 mit Fälligkeit 2025 sowie der vorrangigen unbesicherten Wandelanleihe über CHF 600'000'000 mit Fälligkeit 2028

Angebot der

Idorsia AG, Allschwil, Schweiz (die **Gesellschaft**)
(Adresse: Hegenheimermattweg 91, CH-4123 Allschwil)

an die Inhaber (die **Anleihensgläubiger**, jeweils ein **Anleihensgläubiger**) der von der Gesellschaft ausgegebenen und an der SIX Swiss Exchange AG (die **SIX Swiss Exchange**) kotierten

- (a) vorrangigen unbesicherten Wandelanleihe über CHF 200'000'000 mit Fälligkeit 2025 (ISIN CH0426820350; die **2018/25 Wandelanleihe**; und jede Wandelobligation mit einem Nennwert von CHF 200'000, eine **2018/25 Wandelobligation**) sowie
- (b) vorrangigen unbesicherten Wandelanleihe über CHF 600'000'000 mit Fälligkeit 2028 (ISIN CH1128004079; die **2021/28 Wandelanleihe**; und zusammen mit der 2018/25 Wandelanleihe, die **Wandelanleihen**; und jede Wandelobligation mit einem Nennwert von CHF 200'000, eine **2021/28 Wandelobligation**),

jeweils wandelbar in Namenaktien der Gesellschaft mit einem Nennwert von je CHF 0.05 (ISIN CH0363463438; jede solche Aktie, eine **Aktie**),

zum Rückkauf aller sich im Umlauf befindlichen 2018/25 Wandelobligationen sowie 2021/28 Wandelobligationen gegen eine feste Gegenleistung (**Angebotsgegenleistung**)

- (a) pro 2018/25 Wandelobligation von
 - (i) 20 (zwanzig) Obligationen mit einem Nennwert von je CHF 10'000 an der von dem SPV (wie unten definiert) auszugebenden, vorrangigen, unbesicherten und an The International Stock Exchange (**TISE**) zu kotierenden Anleihe A1 mit Fälligkeit 31. Dezember 2048 (jede solche Obligation, eine **Obligation A1**, und die gesamte Anleihe mit einem Gesamtnennwert von bis zu CHF 204'000'000, die **Anleihe A1**), sofern der betreffende

Anleihensgläubiger am 26. Februar 2025 um 9:00 Uhr GMT (der **Stichtag**) der Inhaber dieser 2018/25 Wandelobligation war, wobei der Tausch eines Anleihensgläubigers von 2018/25 Wandelobligationen in Obligationen A1 begrenzt ist auf den Betrag, der dem Maximalbetrag (wie unten definiert) entspricht,

oder, sofern diese Voraussetzungen nicht erfüllt sind,

- (ii) 20 (zwanzig) Obligationen mit einem Nennwert von je CHF 10'000 an der von dem SPV (wie unten definiert) auszugebenden, vorrangigen, unbesicherten und an der TISE zu kotierenden Anleihe B mit Fälligkeit 31. Dezember 2050 (jede solche Obligation, eine **Obligation B**, und die gesamte Anleihe mit einem Gesamtnennwert von bis zu CHF 804'000'000, die **Anleihe B**),

und

- (iii) dem Pro Rata-Anteil an den Tausch-Aktien und den Tausch-Warrants (jeweils wie unten definiert);

oder

(b) pro 2021/28 Wandelobligation von

- (i) 20 (zwanzig) Obligationen mit einem Nennwert von je CHF 10'000 an der von dem SPV (wie unten definiert) auszugebenden, vorrangigen, unbesicherten und an der TISE zu kotierenden Anleihe A2 mit Fälligkeit 31. Dezember 2048 (jede solche Obligation, eine **Obligation A2**, und die gesamte Anleihe mit einem Gesamtnennwert von bis zu CHF 375'000'000, die **Anleihe A2**), sofern der betreffende Anleihensgläubiger am Stichtag der Inhaber dieser 2021/28 Wandelobligation war, wobei der Tausch eines Anleihensgläubigers von 2021/28 Wandelobligationen in Obligationen A2 begrenzt ist auf den Betrag, der dem Maximalbetrag entspricht,

oder, sofern diese Voraussetzungen nicht erfüllt sind,

- (ii) 20 (zwanzig) Obligationen B,

und

- (iii) dem Pro Rata-Anteil an den Tausch-Aktien und den Tausch-Warrants (jeweils wie unten definiert);

wobei für allfällige Teilbeträge (wie unten definiert) in jedem Fall die Regelung unten gilt;

jeweils vorbehaltlich der Angebotsbeschränkungen und der hierin dargelegten Bedingungen (das **Angebot**).

Der **Maximalbetrag** entspricht dem 2.5-fachen des Betrags, zu dem sich der betreffende Anleihensgläubiger im Rahmen des Neukredits (=NMF, wie unten definiert) verpflichtet hat (dieses 2.5-fache dieses NMF-Beitrags dieses Anleihensgläubigers nachfolgend der **Referenzbetrag**)

oder, sofern dieser Referenzbetrag nicht dem Nennwert einer Obligation A1 bzw. einer Obligation A2 (jeweils CHF 10'000) oder einem Vielfachen dieses Nennwerts entspricht, dem Betrag, der aus Sicht des Referenzbetrags dem nächstkleineren Vielfachen dieses Nennwerts entspricht. Sofern der Maximalbetrag nicht dem Nennwert einer 2018/25 Wandelobligation bzw. einer 2021/28 Wandelobligation (jeweils CHF 200'000) oder einem Vielfachen dieses Nennwerts entspricht und deshalb eine 2018/25 Wandelobligation bzw. 2021/28 Wandelobligation durch den Maximalbetrag aufgeteilt wird, wird der Teilbetrag dieser 2018/25 Wandelobligation bzw. 2021/28 Wandelobligation, der vom Maximalbetrag umfasst wird, in eine (an deren Gesamtnennwert gemessen) entsprechende Anzahl Obligationen A1 bzw. Obligationen A2 getauscht und der den Maximalbetrag übersteigende Teilbetrag dieser 2018/25 Wandelobligation bzw. 2021/28 Wandelobligation (jeder hierin erwähnte Teilbetrag einer 2018/25 Wandelobligation oder 2021/28 Wandelobligation, ein **Teilbetrag**) in eine (an deren Gesamtnennwert gemessen) entsprechende Anzahl Obligationen B.

Ein Anleiensgläubiger, der am Stichtag sowohl 2018/25 Wandelobligationen als auch 2021/28 Wandelobligationen hielt, kann den Maximalbetrag bei gegebenen Voraussetzungen wahlweise zum Tausch von 2018/25 Wandelobligationen in Obligationen A1 oder von 2021/28 Wandelobligationen in Obligationen A2 verwenden, wobei der Maximalbetrag nicht doppelt verwendet werden kann und daher nicht zum Tausch sowohl von 2018/25 Wandelobligationen in Obligationen A1 wie auch von 2021/28 Wandelobligationen in Obligationen A2 in diesem Betrag berechtigt. Der Gesamtnennwert der Obligationen A1, die ein Anleiensgläubiger erhält, kann zudem den Gesamtnennwert der von diesem Anleiensgläubiger gehaltenen 2018/25 Wandelobligationen in keinem Fall übersteigen.

Die in das Angebot andienenden Anleiensgläubiger erhalten für jede in das Angebot angediente 2018/25 Wandelobligation oder 2021/28 Wandelobligation ihren *pro rata*-Anteil im Verhältnis zum gesamten Nennwert der von Anleiensgläubigern in das Angebot angedienten 2018/25 Wandelobligationen und 2021/28 Wandelobligation (der **Pro Rata-Anteil**) von insgesamt (maximal) 8'040'000 Aktien (die **Tausch-Aktien**) sowie von insgesamt (maximal) 8'040'000 Warrants zum Bezug von Aktien mit einem Ausübungspreis von je CHF 1.50, die bis zum Fälligkeitsdatum des Neukredits (=NMF, wie unten definiert) ausgeübt werden können (die **Tausch-Warrants**), wobei keine Fraktionen von Tausch-Aktien oder von Tausch-Warrants geliefert werden und jeweils für jeden Anleiensgläubiger auf die nächstkleinere ganze Zahl abgerundet wird.

Die Angebotsgegenleistung für Anleiensgläubiger, die 2018/25 Wandelobligationen andienen, wird voraussichtlich per 17. Juli 2025, dem voraussichtlichen Wirksamkeitsdatum der 2018/25 Nennwerterhöhung (wie unten definiert), zur Mitabgeltung des 2018/25 Erhöhungsbetrags (wie unten definiert) wie folgt erhöht:

- (i) Der 2018/25 Erhöhungsbetrag von CHF 4'000 pro angediente 2018/25 Wandelobligation entspricht einem Zusatzbetrag pro zu liefernder Obligation A1 bzw. Obligation B von CHF 200 (der **Zusatzbetrag**), weil der Nennwert einer Obligation A1 bzw. Obligation B (CHF 10'000) einem Zwanzigstel des aktuellen Nennwerts einer 2018/25 Wandelobligation (CHF 200'000) entspricht.
- (ii) Für die Summe der Zusatzbeträge, welche auf zu liefernden Obligationen A1 anfallen, werden am Vollzugsdatum ebenfalls Obligationen A1 geliefert, soweit der Maximalbetrag (wie oben definiert) nicht schon ausgeschöpft ist.

- (iii) Für die Summe der Zusatzbeträge, welche auf zu liefernden Obligationen B anfallen, werden am Vollzugsdatum ebenfalls Obligationen B geliefert. Gleiches gilt für Zusatzbeträge, die auf zu liefernden Obligationen A1 anfallen, wenn der Maximalbetrag schon ausgeschöpft ist.
- (iv) Sofern die jeweilige Summe der Zusatzbeträge nicht dem Nennwert einer Obligation A1 bzw. Obligation B (CHF 10'000) oder einem Vielfachen dieses Nennwerts entspricht, wird eine Anzahl Obligationen A1 bzw. Obligationen B mit einem Gesamtnennwert geliefert, der dem Betrag des aus Sicht dieser Summe nächstkleineren Vielfachen dieses Nennwerts entspricht, und der Restbetrag verfällt.¹

Die Angebotsgegenleistung ist fix und kann von den Angebotsempfängern nur insgesamt angenommen oder abgelehnt werden.

Dieses Angebot bezieht sich nicht auf Aktien der Gesellschaft, sondern nur auf die Wandelanleihen.

Die Karenzfrist (wie unten definiert) beginnt am 26. Juni 2025 und endet voraussichtlich am 9. Juli 2025. Die Angebotsfrist (wie unten definiert) beginnt voraussichtlich am 10. Juli 2025 und endet voraussichtlich um 17:30 Uhr (Schweizer Zeit) am 7. August 2025. Wird das Angebot nach Ablauf der Angebotsfrist für zustande gekommen erklärt, beginnt die Nachfrist (wie unten definiert) voraussichtlich am 12. August 2025 und endet voraussichtlich am 18. August 2025, um 17:30 Uhr (Schweizer Zeit). Weitere Ausführungen zum Zeitplan des Angebots finden sich unten.

Wichtige Hinweise	Dieses Rückkaufinserat (das Rückkaufinserat) und die Dokumente, auf die hierin verwiesen wird, enthalten wichtige Informationen, die die Anleiensgläubiger sorgfältig lesen sollten, bevor sie eine Entscheidung in Bezug auf das Angebot treffen. Das Rückkaufinserat enthält die Konditionen des Angebots.
--------------------------	--

¹ In dieser Fussnote werden Beispiele für die Angebotsgegenleistung dargestellt:

Beispiel 1: Ein Anleiensgläubiger hält am Stichtag 30 (dreissig) 2018/25 Wandelobligationen mit einem Gesamtnennwert von CHF 6'000'000 und leistet einen NMF-Beitrag von CHF 2'110'000. Der Referenzbetrag ist CHF 5'275'000 und der Maximalbetrag ist CHF 5'270'000, entsprechend dem 527-fachen des Nennwerts einer Obligation A1 bzw. Obligation B. Für diesen Maximalbetrag – unter Einschluss des Teilbetrags von CHF 70'000, der aufgrund der Aufteilung einer 2018/25 Wandelobligation durch den Maximalbetrag entsteht – erhält der Anleiensgläubiger, sofern er sämtliche Voraussetzungen des Angebots erfüllt, 527 (fünfhundertsiebenundzwanzig) Obligationen A1, für den Rest – unter Einschluss des Teilbetrags von CHF 130'000, der aufgrund der Aufteilung der entsprechenden 2018/25 Wandelobligation durch den Maximalbetrag entsteht – dreiundsiebzig (73) Obligationen B. Diese Angebotsgegenleistung wird voraussichtlich per 17. Juli 2025, dem voraussichtlichen Wirksamkeitsdatum der 2018/25 Nennwerterhöhung (wie unten definiert), wie folgt erhöht: Weil der Maximalbetrag bereits ausgeschöpft ist, werden für die Summe aller Zusatzbeträge, die CHF 120'000 beträgt (CHF 200 multipliziert mit 600), Obligationen B geliefert.

Beispiel 2: Ein Anleiensgläubiger hält am Stichtag 30 (dreissig) 2018/25 Wandelobligationen mit einem Gesamtnennwert von CHF 6'000'000 und leistet einen NMF-Beitrag von CHF 2'442'000. Der Referenzbetrag ist CHF 6'105'000 und der Maximalbetrag ist CHF 6'100'000, entsprechend dem 610-fachen des Nennwerts einer Obligation A1 bzw. Obligation B. Für den Gesamtnennwert von CHF 6'000'000, der durch diesen Maximalbetrag abgedeckt ist, erhält der Anleiensgläubiger, sofern er sämtliche Voraussetzungen des Angebots erfüllt, 600 (sechshundert) Obligationen A1. Diese Angebotsgegenleistung wird voraussichtlich per 17. Juli 2025, dem voraussichtlichen Wirksamkeitsdatum der 2018/25 Nennwerterhöhung (wie unten definiert), wie folgt erhöht: Die Zusatzbeträge, welche auf zu liefernden Obligationen A1 anfallen, in der Summe von CHF 120'000 (CHF 200 multipliziert mit 600), übersteigen den im Maximalbetrag noch vorhandenen Restbetrag von CHF 100'000 um CHF 20'000. Entsprechend werden dem Anleiensgläubiger hierfür 10 (zehn) Obligationen A1 und 2 (zwei) Obligationen B geliefert.

Die Veröffentlichung und Verbreitung dieses Rückkaufinserats und des Angebots unterliegen den auf Seiten 25 ff. dieses Rückkaufinserats aufgeführten Beschränkungen.

Eine Investition in die Effekten, die in diesem Angebot zum Tausch angeboten werden, sowie die Annahme oder Nichtannahme dieses Angebots, ist mit Risiken verbunden. Für eine Erörterung bestimmter Faktoren, die im Zusammenhang mit einer Investition in solche Effekten berücksichtigt werden sollten, wird auf das Preliminary Listing Document (wie unten definiert) verwiesen, welche berechtigten Empfängern kostenlos unter www.idorsia.com/exchange-offer zur Verfügung steht, insbesondere auf dessen Abschnitt "*Risk Factors*". Informationen zu den Plänen der Gesellschaft in Bezug auf die Wandelanleihen sowie die Anleihe A1, die Anleihe A2 und die Anleihe B können auch diesem Rückkaufinserat, einschliesslich dem Abschnitt "*Weitere Absichten der Gesellschaft*" weiter unten, entnommen werden.

Dieses Rückkaufinserat enthält zukunftsgerichtete Aussagen oder Aussagen, die als zukunftsgerichtet angesehen werden können. Für eine Erörterung der Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Aussagen wird auf das Preliminary Listing Document verwiesen.

Dieses Rückkaufinserat wurde von der Gesellschaft zuhanden der Anleihensgläubiger erstellt. Entsprechend der Praxis äussert sich der *Agent* weder inhaltlich zum Angebot noch übernimmt er eine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieses Rückkaufinserates.

Dieses Rückkaufinserat stellt keine Investitions-, Steuer- oder Rechtsberatung in irgendeinem Land und/oder unter irgendeiner Rechtsordnung dar. Den Anleihensgläubigern wird empfohlen, sich bezüglich der rechtlichen, steuerlichen, wirtschaftlichen, finanziellen und verwandten Aspekte des Angebots an ihre eigenen Berater zu wenden.

Datum der Veröffentlichung dieses Rückkaufinserats: 25. Juni 2025.

Hintergrund und Zweck

Die Gesellschaft ist eine Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts mit Sitz in Allschwil. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 11'237'177.80 und ist eingeteilt in 224'743'556 Namenaktien zu einem Nennwert von je CHF 0.05. Die Gesellschaft hat derzeit ihre Namenaktien und die Wandelanleihen ausstehend, die beide an der SIX Swiss Exchange kotiert sind.

Die 2018/25 Wandelanleihe hat einen gesamten Nennwert von CHF 200'000'000. Sie hat eine ursprüngliche Laufzeit bis 17. Juli 2024 und ist verzinslich zu 0.75% p.a., jährlich nachschüssig zahlbar jeweils per 17. Juli. Sie ist nicht besichert. Die Bedingungen der 2018/25 Wandelanleihe wurden mit Beschluss einer Anleihensgläubigerversammlung vom 6. Mai 2024, an welcher unter anderem eine Verlängerung der Laufzeit bis 17. Januar 2025 beschlossen wurde, (erstmalig) geändert (siehe zu weiteren Änderungen unten). Dieser Beschluss wurde von der oberen kantonalen Nachlassbehörde am 25. Juni 2024 genehmigt.

Die Bedingungen der 2018/25 Wandelanleihe sind mit Beschluss der Anleihensgläubigerversammlung vom 25. Februar 2025 erneut geändert worden. An dieser Versammlung wurden eine Verlängerung der Laufzeit bis 17. September 2025 und eine Erhöhung des Nennwerts auf CHF 204'000'000 beschlossen. Mit Entscheid vom 15. April 2025 genehmigte das Kantonsgericht Basel-Landschaft den Beschluss.

Die 2021/28 Wandelanleihe hat einen gesamten Nennwert von CHF 600'000'000. Sie hat eine Laufzeit bis 4. August 2028 und ist verzinslich zu 2.125% p.a., jährlich nachschüssig zahlbar jeweils per 4. August. Sie ist nicht besichert. Inhaber der Anleihe haben zudem das Recht, die von ihnen gehaltenen Anleihen am 4. August 2026 der Emittentin zum Nennwert plus aufgelaufenen Zins zu verkaufen.

Die Gesellschaft ist eine Holdinggesellschaft ohne Mitarbeitende (mit Ausnahme der gesetzlichen Organe). Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen, insbesondere von beherrschenden Beteiligungen an Gesellschaften, welche in der Forschung, Entwicklung, Herstellung oder im Vertrieb von pharmazeutischen, biologischen und

diagnostischen Produkten tätig sind, einschliesslich der finanziellen und organisatorischen Unterstützung solcher Unternehmen. Als reine Holdinggesellschaft nimmt die Gesellschaft selbst keine operativen Geschäftstätigkeiten wahr. Ihre Hauptaufgabe ist die Verwaltung von Beteiligungen und Finanzierung von Tochtergesellschaften.

Die Gesellschaft befand sich im Q1 in einer finanziellen Notlage und implementiert seither Restrukturierungsmassnahmen, deren integraler Bestandteil dieses Angebot ist. Die verfügbaren flüssigen Mittel reichten und reichen nicht aus, die 2018/25 Wandelanleihe per 17. Januar bzw. nun per 17. September 2025 zurückzubezahlen. Es droht, dass auch die Tochtergesellschaften in Finanznot geraten, weil ihnen die Gesellschaft mangels Zahlungsfähigkeit nicht mehr die für ihren Betrieb notwendigen Mittel zur Verfügung stellen kann. In diesem Fall wären die Gesellschaft und ihre Tochtergesellschaften nicht mehr in der Lage, die Geschäftstätigkeit auf absehbare Zeit fortzusetzen, was zur Aufgabe der Geschäftstätigkeit und Zwangsliquidation mit erheblichen Gläubigerverlusten führen könnte.

Der wirtschaftliche Erfolg der Idorsia Gruppe und somit auch der Gesellschaft ist eng mit deren wichtigster Tochtergesellschaft, Idorsia Pharmaceuticals Ltd (**IPL**), ebenfalls mit Sitz in Allschwil, verknüpft. IPL tätigt die Forschung und Entwicklung von Wirkstoffen innerhalb der Idorsia Gruppe und ist Inhaberin der wichtigsten Immaterialgüter, einschliesslich für Quviviq™ und Tryvio™ (Aprocitentan). Sie hat rund 550 Mitarbeitende. Die weiteren, ausländischen Tochtergesellschaften dienen vornehmlich der lokalen medizinischen Beratung und dem Vertrieb gegenwärtiger und zukünftiger Heilmittel. Sie haben deutlich weniger Mitarbeitende.

Die erwähnte Forschung und Entwicklung ist kostenintensiv und führt zu hohen Ausgaben bei IPL, welche in der Vergangenheit durch die Gesellschaft finanziert wurden. IPL war nach dem geprüften Jahresabschluss 2023 per 31. Dezember 2023 überschuldet und hatte eine mit Rangrücktritt versehene Darlehensschuld von CHF 2'540 Mio. gegenüber der Gesellschaft ausstehend. Per 31. Dezember 2024 berichtete die Gesellschaft die Darlehensschuld auf (gerundet) CHF 1'541 Mio. und wandelte diese als Teil des beschlossenen Sanierungsplans in Eigenkapital um. Ohne künftige Finanzierung durch die Gesellschaft wird IPL ihre Tätigkeit nicht auf absehbare Zeit fortsetzen können, weil ihre laufenden Einnahmen die für Forschung und Entwicklung notwendigen Ausgaben nicht zu decken vermögen.

Diese Entwicklungen und Rückschläge bei der Medikamentenentwicklung und der unvermittelte Rückzug eines vielversprechenden Vertriebspartners führten die Gesellschaft in die erwähnte finanziellen Notlage, welche Massnahmen zur Stärkung der Bilanz und der Liquidität erfordern. Konsolidiert verfügte die Idorsia Gruppe per 31. Dezember 2024 über ca. CHF 106 Mio. an flüssigen Mitteln, was nicht ausreichte, um die 2018/25 Wandelanleihe in der Höhe von CHF 200 Mio. per 17. Januar 2025 zurückzubezahlen. Dabei ist zu beachten, dass diese Mittel grösstenteils bei der IPL liegen (siehe oben) und für deren Betrieb erforderlich sind. Weil IPL diese Mittel zur Deckung ihrer eigenen laufenden Kosten und zur Fortsetzung ihrer Geschäftstätigkeit unmittelbar benötigt, stehen sie zur Schuldentilgung auf Holding-Ebene nicht zur Verfügung, womit die Gesellschaft – ohne Restrukturierung – wie erwähnt ihre Schulden absehbar nicht mehr bedienen kann.

Vor diesem Hintergrund berief die Gesellschaft die oben erwähnte Versammlung nach Art. 1164 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts (**OR**) der Gläubiger der 2018/25 Wandelanleihe (die **Erste Anleiensgläubigerversammlung**) ein, welche am 25. Februar 2025 stattfand und an welcher die notwendige Mehrheit folgenden Änderungen der 2018/25 Wandelanleihe zustimmte: (i) Verlängerung der Laufzeit um acht Monate vom 17. Januar 2025 bis zum 17. September 2025; und (ii) Erhöhung des Gesamtnennwerts der 2018/25 Wandelanleihe von CHF 200'000'000 auf CHF 204'000'000 und entsprechend des Nennwerts jeder 2018/25 Wandelobligation von CHF 200'000 auf CHF 204'000 (der Erhöhungsbetrag von CHF 4'000 pro 2018/25 Wandelobligation, der **2018/25 Erhöhungsbetrag**) per voraussichtlich 17. Juli 2025 (die **2018/25 Nennwerterhöhung**). Mit Entscheid vom 15. April 2025 genehmigte das Kantonsgericht Basel-Landschaft den Beschluss.

Am 25. Februar 2025 hat die Gesellschaft mit gewissen Anleiensgläubigern ein *lock-up agreement* geschlossen (das **Lock-up Agreement**). Jeder Anleiensgläubiger einer Wandelanleihe hat das Recht, auch nachträglich Partei des Lock-up Agreements zu werden und, sofern er am Stichtag Inhaber von Wandelanleihen

war, sich am Neukredit (=NMF, wie unten definiert) zu beteiligen. Per 14. März 2025 waren Anleiensgläubiger, die 84.9% der 2018/25 Wandelanleihe und 89.2% der 2021/28 Wandelanleihe halten, Partei des Lock-up Agreements. Per Datum dieses Rückkaufinserats sind es 87.5% der 2018/25 Wandelanleihe und 90.1% der 2021/28 Wandelanleihe.

In diesem Lock-up Agreement haben sich die jeweiligen Anleiensgläubiger der Wandelanleihen u.a. zu Folgendem verpflichtet: (i) die Anleiensgläubiger stimmen den Anträgen der Gesellschaft in der Ersten Anleiensgläubigerversammlung (u.a.) betreffend Verlängerung der Laufzeit der 2018/25 Wandelanleihe zu (diese fand wie erwähnt zwischenzeitlich statt; siehe oben); (ii) die Anleiensgläubiger stimmen den Anträgen der Gesellschaft in der 2018/25 Anleiensgläubigerversammlung (wie unten definiert) und der 2021/28 Anleiensgläubigerversammlung (wie unten definiert) zu, wonach die Bedingungen der 2018/25 Wandelanleihe und der 2021/28 Wandelanleihe (weiter) geändert werden sollen (u.a. Verlängerung der Laufzeit, Änderung der Verzinsung, Möglichkeit der Rückzahlung in Aktien, usw.; siehe unten); (iii) die Anleiensgläubiger verpflichten sich, ihre bestehenden Wandelanleihen im Rahmen des Angebots anzudienen und entsprechend u.a. in Anleihen A1, Anleihen A2 und/oder Anleihen B zu tauschen und nicht anderweitig darüber zu verfügen; (iv) die Anleiensgläubiger verpflichten sich, die vereinbarte Restrukturierung der Idorsia-Gruppe generell zu unterstützen. Die Gesellschaft hat sich im Lock-up Agreement u.a. zur Bezahlung von verschiedenen Fees verpflichtet.

Das Lock-up Agreement ist Teil einer umfassenden Restrukturierung der Idorsia-Gruppe. Diese Restrukturierung umfasst u.a. die folgenden Massnahmen:

(i) Gründung von zwei luxemburgischen Kapitalgesellschaften (Société à responsabilité limitée): Lux Holdco als direkte 100% Tochtergesellschaft der Gesellschaft und Lux Midco als direkte 100% Tochtergesellschaft von Lux Holdco (und somit als indirekte 100% Tochtergesellschaft der Gesellschaft);

(ii) Lux Midco wird mit Inhabern der Wandelanleihen einen Kreditvertrag (für neue Mittel) über CHF 150'000'000 abschliessen (der **NMF**). Jeder Inhaber einer Wandelanleihe, der am Stichtag Inhaber von Wandelanleihen war, hat das Recht, anteilmässig Kreditgeber unter diesem Kreditvertrag zu werden. Die unter dem NMF gewährten Darlehen werden von Lux Midco vollständig an IPL weitergegeben und dort zur Finanzierung des laufenden Geschäfts verwendet. IPL sowie die beiden LuxCos besichern die Verbindlichkeiten von Lux Midco unter dem NMF;

(iii) Gründung eines IP Special Purpose Vehicle (**IP SPV**) als direkte 100% Tochtergesellschaft von IPL und Übertragung von bestimmten Immaterialgüterrechten betreffend den zur Vermarktung zugelassenen Wirkstoff Aprocintan auf das IP SPV;

(iv) Gründung eines Special Purpose Vehicle (**SPV**) als Kapitalgesellschaft (Société à responsabilité limitée) luxemburgischen Rechts, wobei dieses SPV vollständig durch die Lux HoldCo gehalten wird. Die Anteile des SPV werden somit indirekt zu 100% von der Gesellschaft gehalten;

(v) IPL überträgt bestimmte Vermögenswerte – bestimmte Immaterialgüterrechte, die sich insbesondere auf die zur Vermarktung zugelassenen Wirkstoffe Aprocintan (Anteile am gegründeten IP SPV, auf das die genannten Immaterialgüterrechte übertragen wurden) sowie Selatogrel und Cenerimod (Vertrag mit Viatrix über zukünftige Erträge aus Verkäufen dieser Wirkstoffe) beziehen – auf das SPV (der **SPV Vermögenstransfer**). Im Austausch erhält IPL folgende Gegenleistung: (1) Ein Darlehen in Form einer Loan Note in Höhe des Gesamtnennwerts der Anleihe A1, der Anleihe A2 und der Anleihe B (auf der Basis der übertragenen Vermögenswerte) und (2) einen Anspruch auf Beteiligung am zukünftigen Erfolg des SPV in Form einer Earn-Out-Klausel. Unter der Earn-Out-Klausel schuldet das SPV IPL sämtliche Nettoeinnahmen aus den übertragenen Vermögenswerten, sobald die Anleihe A1, die Anleihe A2 und die Anleihe B aus den Nettoeinnahmen vollständig zurückgezahlt wurden;

(vi) Die Anleihe A1, die Anleihe A2 und die Anleihe B werden besichert durch Anteile des SPV und den vom SPV gehaltenen Vermögenswerten zugunsten der

Gläubiger dieser Anleihen, vorbehaltlich zu vereinbarender Sicherheitensgrundsätze (*Security Principles*) und Wertschutzbestimmungen (*Fair Value Protection*);

(vii) IPL wird die Loan Note an die Gesellschaft ganz oder teilweise mittels Dividende übertragen. Der verbleibende Betrag wird als konzerninterne Forderung von IPL gegenüber der Gesellschaft stehen gelassen. Anschliessend wird die Gesellschaft die Loan Note gegen ihre Verbindlichkeit, die sie gegenüber dem SPV mit Blick auf dieses Angebot eingeht ("Schuldübernahme" durch das SPV), verrechnen oder in Erfüllung dieser Verbindlichkeit auf das SPV (zurück)übertragen (wodurch die Darlehensforderung durch Konfusion untergeht);

(viii) Die eine Hälfte der Mitglieder des Exekutivorgans des SPV werden von den Inhabern der Anleihe A1, der Anleihe A2 und der Anleihe B ernannt (**SPV Anleiensvertreter**) und die andere Hälfte von der Gesellschaft respektive IPL (**IPL Vertreter**). Im Grundsatz haben die IPL-Vertreter den Stichtentscheid. Solange die Anleihe A1, die Anleihe A2 und die Anleihe B nicht vollständig zurückbezahlt worden sind, erfordern bestimmte Geschäfte (**Reserved Board Matters**) jedoch die Zustimmung aller SPV Anleiensvertreter und umfassen alle Entscheide, die einen Einfluss auf die Rückzahlung der Anleihe A1, der Anleihe A2 und der Anleihe B haben können. Sofern ein Entscheid betreffend Reserved Board Matters wegen Stimmgleichheit zwischen den SPV Anleiensvertretern und den IPL Vertretern nicht gefasst werden kann, entscheidet ein unabhängiger Dritter.

Vor diesem Hintergrund hat die Gesellschaft auch zu zwei Versammlungen nach Art. 1164 ff. OR der Gläubiger der 2018/25 Wandelanleihe (die **2018/25 Anleiensgläubigerversammlung**) und der Gläubiger der 2021/28 Wandelanleihe (die **2021/28 Anleiensgläubigerversammlung**) eingeladen. Die Gesellschaft wird der 2018/25 Anleiensgläubigerversammlung und der 2021/28 Anleiensgläubigerversammlung Folgendes beantragen:

2018/25 Anleiensgläubigerversammlung: Verlängerung der Laufzeit vom 17. September 2025 bis zum 17. Juli 2034; Verzicht auf alle aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten Zinsen; Ausgleichszahlung für die Nullzinsperiode in der Höhe von $3 \times 0.0075 \times$ am 17. Juli 2034 noch ausstehender Nennwert der 2018/25 Wandelanleihe; Anpassung der Verzinsung wie folgt: (i) 0% bis zum 17. Juli 2027; (ii) 0.75% ab dem 17. Juli 2027 bis zum 17. Juli 2034; Verzicht auf die Pflicht, bei Besicherung anderer Kapitalmarktinstrumente die 2018/25 Wandelanleihe gleichwertig zu besichern (*negative pledge*); Schaffung der Möglichkeit, dass die Gesellschaft ab dem 17. Juli 2027 die 2018/25 Wandelanleihe jederzeit in Aktien zurückzahlen kann (zu einem Preis pro Aktie, der dem jeweiligen 30-day volume weighted average price (**VWAP**) entspricht) (die **2018/25 Anträge**).

2021/28 Anleiensgläubigerversammlung: Verlängerung der Laufzeit vom 4. August 2028 bis zum 4. August 2038; Verschiebung des Put Option Date (gemäss Definition in den Bedingungen der 2021/28 Wandelanleihe) vom 4. August 2026 auf den 4. August 2036; Verzicht auf alle aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten Zinsen; Ausgleichszahlung für die Nullzinsperiode in der Höhe von $3 \times 0.02125 \times$ am 4. August 2038 noch ausstehender Nennwert der 2021/28 Wandelanleihe; Anpassung der Verzinsung wie folgt: (i) 0% bis zum 4. August 2027; (ii) 2.125% ab dem 4. August 2027 bis zum 4. August 2038; Verzicht auf die Pflicht, bei Besicherung anderer Kapitalmarktinstrumente die 2021/28 Wandelanleihe gleichwertig zu besichern (*negative pledge*); Schaffung der Möglichkeit, dass die Gesellschaft ab dem 17. Juli 2027 die 2021/28 Wandelanleihe jederzeit in Aktien zurückzahlen kann (zu einem Preis pro Aktie, der dem jeweiligen VWAP entspricht) (die **2021/28 Anträge**).

Die Anträge der Gesellschaft erfordern an der 2018/25 Anleiensgläubigerversammlung und der 2021/28 Anleiensgläubigerversammlung jeweils die Zustimmung einer Mehrheit von (mindestens) zwei Dritteln des im Umlauf befindlichen Gesamtnennwerts der jeweiligen Wandelanleihe. Wie oben ausgeführt, hat sich eine entsprechende Mehrheit der Anleiensgläubiger durch Unterzeichnung des Lock-up Agreement u.a. verpflichtet, diesen Anträgen an der 2018/25 Anleiensgläubigerversammlung bzw. der 2021/28 Anleiensgläubigerversammlung zuzustimmen. Demnach ist zu erwarten, dass in beiden Anleiensgläubigerversammlungen die oben beschriebenen Anträge der Gesellschaft angenommen werden. Die Wirksamkeit der Beschlüsse der 2018/25 Anleiensgläubigerversammlung

bzw. der 2021/28 Anleiensgläubigerversammlung wird bedingt sein auf den Vollzug des Angebots.

Die Anleiensgläubiger, die Partei des Lock-up Agreement sind, haben sich wie oben ausgeführt zudem verpflichtet, am Angebot teilzunehmen, in dessen Rahmen ihre Anteile an den bestehenden Wandelanleihen u.a. in Anteile an der Anleihe A1, der Anleihe A2 und/oder der Anleihe B getauscht werden sollen.

Der Verwaltungsrat hat am 28. Februar 2025 durch Kapitalerhöhung die Aktien, die zur Durchführung dieses Angebots erforderlich sind, aus dem Kapitalband geschaffen. Die Aktien werden derzeit im Eigenbestand gehalten.

Dieses Angebot ist entsprechend Teil des geschilderten Restrukturierungs- und Umschuldungsplans der Gesellschaft. Falls diese Restrukturierungsmassnahmen, insbesondere das Angebot, nicht durchgeführt werden können, würde sich die Gesellschaft in einer finanziellen Notlage befinden.

Effekten, auf die sich das Angebot bezieht

2018/25 Wandelobligation:

0.75% vorrangige unbesicherte Wandelanleihe über CHF 200'000'000 mit Fälligkeit am 17. September 2025

ISIN: CH0426820350, Valor: 42682035, Ticker-Symbol: IDIA18

Anzahl der ausstehenden Obligationen: 1'000

Ausstehender Gesamtnennwert: CHF 200'000'000

Wertentwicklung: Die folgende Tabelle zeigt für die angegebenen Zeiträume den höchsten und niedrigsten Wert der 2018/25 Wandelobligation an der SIX Swiss Exchange:

Zeitraum	Hoch	Niedrig
2022	95.10	85.00
2023	93.00	57.00
2024	90.00	45.00
3. Januar bis 24. Juni 2025	48.00	28.00

2021/28 Wandelobligation:

2.125% vorrangige unbesicherte Wandelanleihe über CHF 600'000'000 mit Fälligkeit am 4. August 2028

ISIN: CH1128004079, Valor: 112800407, Ticker-Symbol: IDIA21

Anzahl der ausstehenden Obligationen: 3'000

Ausstehender Gesamtnennwert: CHF 600'000'000

Wertentwicklung: Die folgende Tabelle zeigt für die angegebenen Zeiträume den höchsten und niedrigsten Wert der 2018/25 Wandelobligation an der SIX Swiss Exchange:

Zeitraum	Hoch	Niedrig
2022	96.75	66.50
2023	75.50	33.00
2024	50.05	24.00
3. Januar bis 24. Juni 2025	49.00	23.50

Aufgelaufene Zinsen

Für angediente 2018/25 Wandelobligationen werden die aufgelaufenen Zinsen nicht ausbezahlt.

	Für angediente 2021/28 Wandelobligationen werden die aufgelaufenen Zinsen nicht ausbezahlt.
Angebot und Angebotsgegenleistung	<p>Vorbehaltlich der Angebotsbeschränkungen und der hierin dargelegten Bedingungen lädt die Gesellschaft als Anbieterin dieses Angebots die Anleiensgläubiger als Angebotsempfänger ein, ihre 2018/25 Wandelobligationen und ihre 2021/28 Wandelobligationen, jeweils einschliesslich aufgelaufener Zinsen und sonstiger mit den 2018/25 Wandelobligationen bzw. den 2021/28 Wandelobligationen verbundenen Rechte, gemäss den in diesem Rückkaufinserat festgelegten Konditionen der Gesellschaft anzudienen. Vorbehaltlich der Angebotsbeschränkungen und der Erfüllung der hierin dargelegten Bedingungen erhält der andienende Anleiensgläubiger am Vollzugsdatum (wie unten definiert) die Angebotsgegenleistung (wie oben definiert).</p>
Zusätzliche Angaben zur Angebotsgegenleistung / Anleihe A1, Anleihe A2 und Anleihe B	<p><i>Anleihe A1:</i></p> <p>Die Bedingungen der Anleihe A1 sind in den Anleiensbedingungen der Anleihe A1 festgelegt, die im Preliminary Listing Document (das Preliminary Listing Document) und den darin referenzierten Dokumenten dargelegt sind. Das Preliminary Listing Document wird zeitgleich mit diesem Rückkaufinserat veröffentlicht und steht berechtigten Empfängern kostenlos unter www.idorsia.com/exchange-offer zur Verfügung. Folgendes sind wesentliche Bedingungen der Anleihe A1 (wobei es sich hierbei bloss um zusammenfassende und unvollständige Ausführungen handelt und die Anleiensgläubiger gehalten sind, die Anleiensbedingungen, das Preliminary Listing Document und die darin referenzierten Dokumente vollständig zu lesen):</p> <ol style="list-style-type: none">(1) Fälligkeit: 31 Dezember 2048;(2) Zinssatz: 2.0% per annum; und(3) Der Zins wird halbjährlich kapitalisiert und zum Kapital geschlagen, vorbehaltlich des im Abschnitt "Zahlungen unter der Anleihe A1, Anleihe A2 und Anleihe B" beschriebenen Verfahrens. <p><i>Anleihe A2:</i></p> <p>Die Bedingungen der Anleihe A2 sind in den Anleiensbedingungen der Anleihe A2 festgelegt, die im Preliminary Listing Document und den darin referenzierten Dokumenten dargelegt sind. Das Preliminary Listing Document wird zeitgleich mit diesem Rückkaufinserat veröffentlicht und steht berechtigten Empfängern kostenlos unter www.idorsia.com/exchange-offer zur Verfügung. Folgendes sind wesentliche Bedingungen der Anleihe A2 (wobei es sich hierbei bloss um zusammenfassende und unvollständige Ausführungen handelt und die Anleiensgläubiger gehalten sind, die Anleiensbedingungen, das Preliminary Listing Document und die darin referenzierten Dokumente vollständig zu lesen):</p> <ol style="list-style-type: none">(1) Fälligkeit: 31 Dezember 2048;(2) Zinssatz: 4.6% per annum; und(3) Der Zins wird halbjährlich kapitalisiert und zum Kapital geschlagen, vorbehaltlich des im Abschnitt "Zahlungen unter der Anleihe A1, Anleihe A2 und Anleihe B" beschriebenen Verfahrens. <p>Die Anleihen A1 und A2 profitieren von einer begrenzten Garantie der Gesellschaft (die Garantiegeberin) nach schweizerischem Recht (die Garantie). Die Garantie ist keine typische Kapitalmarktgarantie. Gemäss den Bestimmungen der Garantie ist die Garantiegeberin nur dann zur Leistung aus der Garantie verpflichtet, wenn eine Reihe von Voraussetzungen erfüllt sind. Es ist ungewiss, ob diese Voraussetzungen jemals erfüllt werden, und dementsprechend ist ungewiss, ob die Garantiegeberin jemals zu Zahlungen aus der Garantie verpflichtet sein wird und ein Anspruch unter der Garantie entsteht. Die Garantie stellt für die Garantiegeberin eine ausserbilanzielle Eventualverbindlichkeit dar und wird ab dem 25. Februar 2025 in erster Linie als Dividendenblocker wirken. Die Garantie ist ausdrücklich allen anderen gegenwärtigen und zukünftigen Gläubigern der Garantiegeberin, einschliesslich aller nach dem 25. Februar 2025 aufgenommenen neuen Fremdkapitalverbindlichkeiten, und auch gegenüber den Verbindlichkeiten im Rahmen des</p>

NMF nachrangig. Im Falle der Insolvenz der Gesellschaft unterliegen Zahlungen aus der Garantie ebenfalls einer strengen Rangfolge: Ansprüche aus der Garantie treten hinter alle anderen Gläubiger und hinter neues Eigenkapital, das nach dem 25. Februar 2025 aufgenommen wurde oder wird, zurück. Die Ansprüche der jeweiligen Anleiensgläubiger aus der Garantie sind gemäss schweizerischem Obligationenrecht subordiniert und eine Zahlung ist nur möglich, wenn alle anderen Gläubiger vollständig befriedigt sind. Die Garantie berechtigt die jeweiligen Anleiensgläubiger nicht, allein aufgrund eines Anspruchs aus der Garantie die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gegen die Garantiegeberin zu erzwingen. Diese Ausführungen sind zusammenfassend und unvollständig und die Anleiensgläubiger sind gehalten, die Anleiensbedingungen, das Preliminary Listing Document und die darin referenzierten Dokumente vollständig zu lesen.

Anleihe B:

Die Bedingungen der Anleihe B sind in den Anleiensbedingungen der Anleihe B festgelegt, die im Preliminary Listing Document und den darin referenzierten Dokumenten dargelegt sind. Das Preliminary Listing Document wird zeitgleich mit diesem Rückkaufinserat veröffentlicht und steht berechtigten Empfängern kostenlos unter www.idorsia.com/exchange-offer zur Verfügung. Folgendes sind wesentliche Bedingungen der Anleihe B (wobei es sich hierbei bloss um zusammenfassende und unvollständige Ausführungen handelt und die Anleiensgläubiger gehalten sind, die Anleiensbedingungen, das Preliminary Listing Document und die darin referenzierten Dokumente vollständig zu lesen):

- (1) Fälligkeit 31 Dezember 2050;
- (2) Zinssatz: 4.6% per annum; und
- (3) Der Zins wird halbjährlich kapitalisiert und zum Kapital geschlagen, vorbehältlich des im Abschnitt "Zahlungen unter der Anleihe A1, Anleihe A2 und Anleihe B" beschriebenen Verfahrens.

Zahlungen unter der Anleihe A1, Anleihe A2 und Anleihe B

Auf Stufe des SPV gibt es einen vierteljährlichen *Cash Sweep*. Im Rahmen dieses *Cash Sweep* werden flüssige Mittel des SPV, die nicht zur Deckung der laufenden Kosten des SPV benötigt werden, gemäss dem nachfolgenden Wasserfall ausbezahlt.

- (1) Aufgelaufener sowie kapitalisierter Zins der Anleihe A1;
- (2) Aufgelaufener sowie kapitalisierter Zins der Anleihe A2;
- (3) Rückzahlung des ursprünglichen Nominalbetrags der Anleihe A1;
- (4) Rückzahlung des ursprünglichen Nominalbetrags der Anleihe A2;
- (5) Aufgelaufener sowie kapitalisierter Zins der Anleihe B;
- (6) Rückzahlung des ursprünglichen Nominalbetrags der Anleihe B.

Falls Vermögenswerte des SPV verkauft oder übertragen werden, wird der Nettoerlös ebenfalls gemäss dem Wasserfall ausbezahlt.

Das SPV hat eine Kotierung der Anleihe A1, der Anleihe A2 und der Anleihe B an der TISE beantragt oder wird eine solche beantragen.

Der auszugebende Gesamtnennwert der Anleihe A1, der auszugebende Gesamtnennwert der Anleihe A2 und der auszugebende Gesamtnennwert der Anleihe B wird von der Anzahl der angedienten Wandelobligationen abhängen und wird am Tag der Bekanntgabe des Endergebnisses des Angebots bekannt gegeben.

Es gibt keinen Marktpreis für die Obligationen A1, die Obligationen A2 oder die Obligationen B, da die Anleihe A1, die Anleihe A2 und die Anleihe B noch nicht ausgegeben wurden.

Für eine Erörterung bestimmter Risikofaktoren im Zusammenhang mit der Anleihe A1, der Anleihe A2 und/oder der Anleihe B wird auf das Preliminary Listing Document verwiesen, insbesondere auf den Abschnitt "*Risk Factors*".

Zusätzliche Angaben zur Angebotsgegenleistung / Tausch-Aktien	<p>Die Gesellschaft plant, die als Teil der Angebotsgegenleistung zu liefernden Tausch-Aktien aus ihrem Bestand an eigenen Aktien zu liefern. Diese Tausch-Aktien sind mit allen anderen ausgegebenen Aktien fungibel und gleichrangig und unterliegen den Beschränkungen der Übertragbarkeit gemäss Artikel 5 der Statuten der Gesellschaft (die Statuten). Weitere Informationen zu den mit den Tausch-Aktien verbundenen Rechten sind im Abschnitt "<i>Zusätzliche Informationen über die Aktien und Aktionäre</i>" weiter unten zu finden.</p>
Zusätzliche Angaben zur Angebotsgegenleistung / Tausch-Warrants	<p>Die Gesellschaft plant als Teil der Angebotsgegenleistung die Emission der Tausch-Warrants. Insgesamt werden maximal 8'040'000 Tausch-Warrants ausgegeben. Der Ausübungspreis beträgt je CHF 1.50 zum Bezug einer Aktie. Die Tausch-Warrants können nach Wahl der Inhaber jederzeit bis zum Fälligkeitsdatum des NMF ausgeübt werden. Jeder Tausch-Warrant berechtigt den Inhaber zum Bezug und Kauf einer Aktie zum Ausübungspreis. Der Ausübungspreis und die Anzahl der zu erwerbenden Aktien unterliegen Anpassungen bei bestimmten Ereignissen, einschliesslich Fusionen, Kapitalerhöhungen durch Kapitalisierung von Reserven, Gewinnen oder Prämien, Ausgabe von Aktien oder anderen Wertpapieren mit oder ohne Bezugsrechten, Abspaltungen und Kapitalausschüttungen, die keine Dividenden sind und Zahlung von Dividenden.</p> <p>Die Tausch-Warrants und alle damit verbundenen Rechte sind ganz oder teilweise übertragbar, vorbehaltlich (i) der Vertragsbedingungen und, (ii) der Einhaltung der geltenden Gesetze und (iii) der Zahlung etwaiger Übertragungssteuern. Die Tausch-Warrants berechtigen den Inhaber nicht zu Stimmrechten oder anderen Rechten als Aktionär der Gesellschaft vor der Lieferung von Aktien nach Ausübung. Die Tausch-Warrants unterliegen dem materiellen Recht der Schweiz, wobei der ausschliessliche Gerichtsstand die Stadt Allschwil, Schweiz, ist. Die Tausch-Warrants und die damit verbundenen Rechte kommen der Gesellschaft und dem Inhaber sowie deren jeweiligen Rechtsnachfolgern und zulässigen Abtretungsempfängern zugute und sind für diese bindend.</p> <p>Die Tausch-Warrants werden nicht an einer Börse kotiert.</p>
Angebotsbedingungen	<p>Das Angebot steht unter den nachfolgend aufgeführten Bedingungen (jeweils eine Angebotsbedingung):</p> <ul style="list-style-type: none"> (a) <i>Mindestandienungsquote</i>: Bis zum Ende der (möglicherweise verlängerten) Angebotsfrist (wie unten definiert) liegen der Gesellschaft gültige und unwiderrufliche Annahmeerklärungen für 2018/25 Wandelobligationen mit einem gesamten Nennwert von mindestens CHF 170 Mio. und für 2021/28 Wandelobligationen mit einem gesamten Nennwert von mindestens CHF 510 Mio. vor, entsprechend jeweils 85% des ausgegebenen Gesamtnennwerts der jeweiligen Wandelanleihe. (b) <i>Keine Untersagung oder Verbot</i>: Es wurde kein Urteil, kein Schiedsspruch, kein Entscheid, keine Verfügung und keine sonstige hoheitliche Massnahme erlassen, die das Angebot, dessen Annahme oder Vollzug – einschliesslich der Ausgabe der Anleihe A1, der Anleihe A2 und der Anleihe B und der Lieferung der Tausch-Aktien und der Tausch-Warrants – vorübergehend oder dauerhaft, ganz oder teilweise verhindert, verbietet oder für unzulässig erklärt. (c) <i>Übertragung bestimmter Vermögenswerte von IPL auf das SPV</i>: Der SPV Vermögenstransfer ist vollzogen worden. (d) <i>Genehmigung der Anträge durch die 2018/25 Anleihensgläubigerversammlung und die 2021/28 Anleihensgläubigerversammlung</i>: Die 2018/25 Anleihensgläubigerversammlung hat die 2018/25 Anträge und die 2021/28 Anleihensgläubigerversammlung hat die 2021/28 Anträge mit der jeweils erforderlichen Mehrheit genehmigt (wobei die Wirksamkeit der jeweiligen Beschlüsse bedingt sein kann auf den Vollzug des Angebots). <p>Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, ganz oder teilweise auf eine oder mehrere der genannten Angebotsbedingungen zu verzichten.</p> <p>Die Angebotsbedingung (a) gilt bis zum Ende der Angebotsfrist (wie unten definiert). Die Gesellschaft wird das Angebot für nicht zustande gekommen erklären,</p>

	<p>falls diese Angebotsbedingung am Ende der Angebotsfrist weder erfüllt ist noch auf ihre Erfüllung verzichtet wird.</p> <p>Die Angebotsbedingungen (b) bis (d) gelten bis zum Vollzug des Angebots, die Angebotsbedingung (d) jedoch längstens bis zur 2018/25 Anleiensgläubigerversammlung (bezüglich der Genehmigung der 2018/25 Anträge) respektive bis zur 2021/28 Anleiensgläubigerversammlung (bezüglich der Genehmigung der 2021/28 Anträge). Sofern eine der Angebotsbedingungen (b) bis (d) bis zum voraussichtlichen Vollzugsdatum weder erfüllt ist noch auf ihre Erfüllung verzichtet wird, ist die Gesellschaft berechtigt, das Angebot als nicht zustande gekommen zu erklären oder den Vollzug des Angebots um bis zu vier Monate nach Ablauf der Nachfrist (wie unten definiert) aufzuschieben (der Aufschub). Während eines Aufschubs unterliegt das Angebot weiterhin den Angebotsbedingungen (b) bis (d), solange und soweit diese Angebotsbedingungen nicht erfüllt sind und auf ihre Erfüllung nicht verzichtet wurde. Die Gesellschaft wird das Angebot für nicht zustande gekommen erklären, falls diese Angebotsbedingungen während des Aufschubs weder erfüllt sind noch auf ihre Erfüllung verzichtet wurde und sofern die UEK (wie unten definiert) auf einen allfälligen Antrag der Gesellschaft hin keinen weiteren Aufschub genehmigt.</p>
Karenzfrist	Die Karenzfrist beginnt am 26. Juni 2025 und wird voraussichtlich am 9. Juli 2025 enden (die Karenzfrist). Das Angebot kann erst nach Ablauf der Karenzfrist angenommen werden.
Angebotsfrist	<p>Die Angebotsfrist (die Angebotsfrist) wird voraussichtlich am 10. Juli 2025 beginnen und um 17:30 Uhr (Schweizer Zeit) am 7. August 2025 enden.</p> <p>Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist einmal oder mehrmals auf maximal vierzig (40) Börsentage zu verlängern.</p>
Zwischenergebnis	Die Gesellschaft wird das Zwischenergebnis des Angebots in Bezug auf die Gesamtnennwerte der Wandelanleihen, die bis zum Ende der (möglicherweise verlängerten) Angebotsfrist gültig angedient wurden, voraussichtlich am 11. August 2025 veröffentlichen.
Nachfrist	Wird das Angebot nach Ablauf der (möglicherweise verlängerten) Angebotsfrist als zustande gekommen erklärt, wird es eine Nachfrist von fünf (5) Börsentagen für die nachträgliche Annahme des Angebots geben (die Nachfrist). Die Nachfrist wird voraussichtlich am 12. August 2025 beginnen und um 17:30 Uhr (Schweizer Zeit) am 18. August 2025 enden.
Endergebnis	Die Gesellschaft wird das Endergebnis des Angebots in Bezug auf die Gesamtnennwerte der Wandelanleihen, die bis zum Ende der Nachfrist gültig angedient wurden, voraussichtlich am 19. August 2025 veröffentlichen.
Voraussichtliches Vollzugsdatum	<p>Am oder um den 26. August 2025 (das Vollzugsdatum), unter Vorbehalt eines Aufschubs (und eines allfälligen weiteren Aufschubs).</p> <p>Es ist beabsichtigt, die Anleihe A1, die Anleihe A2 sowie die Anleihe B am oder um das Vollzugsdatum zu kotieren.</p>
Vorbehalt bezüglich Zeitplan	Die oben genannten Daten können sich ändern, insbesondere dann, wenn die Karenzfrist oder die Angebotsfrist verlängert wird oder wenn es zu einem Aufschub kommt.
Zusätzliche Informationen über die Aktien und Aktionäre	<p>Per Datum dieses Rückkaufinserats beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft CHF 11'237'177.80, eingeteilt in 225'852'710 Aktien (wovon 224'743'556 im Handelsregister eingetragen sind). Per Datum dieses Rückkaufinserats hält die Gesellschaft 22'049'500 eigene Aktien.</p> <p><i>Aktien:</i> Die Aktien sind voll einbezahlte Namenaktien mit einem Nennwert von derzeit je CHF 0.05. Durch Beschluss der Generalversammlung können Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt werden und umgekehrt. Die Aktien sind in jeder Hinsicht gleichrangig, auch in Bezug auf den Anspruch auf Dividenden, Liquidationserlöse und Bezugsrechte.</p>

Form der Aktien: Die Gesellschaft gibt ihre Namenaktien ausschliesslich in Form von Wertrechten aus und führt diese als Bucheffekten (im Sinne des Bundesgesetzes über Bucheffekten (Bucheffektengesetz) vom 3. Oktober 2008 in der jeweiligen Fassung). Die Aktionäre haben keinen Anspruch auf Umwandlung der ausgegebenen Namenaktien in eine andere Form. Insbesondere hat der/die Aktionäre/in keinen Anspruch auf die Verbriefung der Mitgliedschaft in einem Wertpapier. Ein/e Aktionär/in kann von der Gesellschaft jederzeit die Ausstellung einer Bescheinigung über die in seinem/ihrer Eigentum stehenden Aktien verlangen. Die Übertragung von Bucheffekten und die Bestellung von Sicherheiten an Bucheffekten richten sich nach den Bestimmungen des Bucheffektengesetzes. Eine Übertragung von Bucheffekten oder eine Bestellung von Sicherheiten an Bucheffekten durch Zession ist ausgeschlossen. Die Übertragungsbeschränkungen von Art. 5 der Statuten sind anwendbar.

Übertragung von Aktien und Eintragungsbeschränkungen: Für die Namenaktien wird ein Aktienbuch geführt. Darin werden die Eigentümer und Nutzniesser mit Namen und Vornamen (bei juristischen Personen die Firma), Wohnort, Kontaktdaten und Staatsangehörigkeit (bei juristischen Personen der Sitz) eingetragen. Wechselt eine im Aktienbuch eingetragene Person ihre Kontaktdaten, so hat sie dies der Gesellschaft mitzuteilen. Mitteilungen der Gesellschaft gelten als rechtsgültig erfolgt, wenn sie an die im Aktienbuch zuletzt eingetragenen Kontaktdaten des Aktionärs bzw. Zustellungsbevollmächtigten gesendet werden.

Erwerber von Namenaktien werden auf Gesuch hin ohne Begrenzung als Aktionäre mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, falls sie ausdrücklich erklären, diese Namenaktien im eigenen Namen und für eigene Rechnung erworben zu haben, keine Vereinbarung über die Rücknahme oder die Rückgabe entsprechender Aktien besteht und sie das mit den Aktien verbundene wirtschaftliche Risiko tragen und die Meldepflichten gemäss dem Bundesgesetz über die Finanzmarktinfrakturen und das Marktverhalten im Effekten- und Derivatehandel vom 19. Juni 2015 in der jeweils gültigen Fassung (**FinfraG**) erfüllen. Zur Eintragung ins Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht ist die Zustimmung der Gesellschaft notwendig. Die Eintragung als Aktionär mit Stimmrecht kann in den in Art. 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5 der Statuten festgehaltenen Fällen abgelehnt werden. Lehnt die Gesellschaft das Gesuch um Eintragung des Erwerbers als Aktionär mit Stimmrecht nicht innerhalb von 20 Kalendertagen ab, so gilt dieser als Aktionär mit Stimmrecht. Nicht anerkannte Erwerber werden als Aktionäre ohne Stimmrecht ins Aktienbuch eingetragen. Die entsprechenden Aktien gelten in der Generalversammlung als nicht vertreten.

Gemäss Artikel 5 Absatz 3 der Statuten werden Personen, die im Eintragungsgesuch oder auf Aufforderung der Gesellschaft nicht ausdrücklich erklären, die Aktien für eigene Rechnung erworben zu haben (**Nominees**), ohne weiteres bis maximal 5.0% des jeweils ausstehenden Aktienkapitals mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Über diese Limite hinaus werden Namenaktien von Nominees nur dann mit Stimmrecht eingetragen, wenn der betreffende Nominee beim Gesuch zur Eintragung oder danach auf Aufforderung der Gesellschaft die Namen, Adressen und Aktienbestände derjenigen Personen bekannt gibt, für deren Rechnung er 1.0% oder mehr des jeweils ausstehenden Aktienkapitals hält, und wenn die Meldepflichten gemäss dem FinfraG erfüllt werden. Der Verwaltungsrat darf mit Nominees Vereinbarungen über deren Meldepflichten abschliessen.

Gemäss Artikel 5 Absatz 4 der Statuten gilt diese Beschränkung der Eintragung, unter Vorbehalt von Art. 652b Abs. 3 OR, auch beim Erwerb von Aktien, welche mittels Ausübung von Bezugs-, Options- oder Wandelrechten aus Aktien oder sonstigen von der Gesellschaft oder Dritten ausgestellten Wertpapieren gezeichnet oder erworben werden.

Gemäss Artikel 5 Absatz 5 der Statuten gelten juristische Personen und Personengesellschaften oder andere Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandsverhältnisse, die untereinander kapital- oder stimmenmässig durch eine einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche oder juristische Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf eine Umgehung der Eintragungsbeschränkung (insbesondere als Syndikat) koordiniert vorgehen, als ein Aktionär oder ein Nominee.

Die Gesellschaft kann in besonderen Fällen Ausnahmen von den genannten Einschränkungen (der Vinkulierung) genehmigen. Die Gesellschaft kann nach Anhörung der betroffenen Person Eintragungen im Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht mit retroaktivem Effekt streichen, wenn diese durch falsche Angaben zustande gekommen sind, oder wenn die betroffene Person nicht die verlangten Informationen zur Verfügung stellt. Der/die Betroffene muss über die Streichung sofort informiert werden.

Solange ein Erwerber/eine Erwerberin nicht Aktionär/in mit Stimmrecht geworden ist, kann er/sie weder die entsprechenden Stimmrechte noch die mit diesen in Zusammenhang stehenden Rechte wahrnehmen.

Stimmrecht: Jede Aktie gewährt eine Stimme an der Generalversammlung der Gesellschaft. Das Stimmrecht kann nur in dem Umfang ausgeübt werden, in dem ein Aktionär im Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht eingetragen ist. Eine solche Eintragung muss bis zu einem bestimmten, vom Verwaltungsrat jeweils festgelegten Stichtag erfolgt sein. Soweit ein Aktionär nicht als Aktionär mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen ist, ist er nicht berechtigt, an einer Generalversammlung teilzunehmen und Stimmrechte oder damit verbundene Rechte auszuüben. Solche Aktionäre haben jedoch die mit den betreffenden Aktien verbundenen Vermögensrechte, einschliesslich des Rechts auf Dividenden und allfällige Bezugsrechte.

Dividenden und andere Ausschüttungen: Jede Aktie hat Anspruch auf Dividenden, sonstige Ausschüttungen und Liquidationserlöse im Verhältnis zu ihrem eingezahlten Kapital, das dem Nennwert einer Aktie entspricht.

Bezugsrechte und Vorwegzeichnungsrechte: Nach schweizerischem Recht haben die Aktionäre bestimmte Bezugsrechte zur Zeichnung neuer Aktien und Vorwegzeichnungsrechte zur Zeichnung von Wandel- oder Optionsanleihen oder anderen Finanzinstrumenten im Verhältnis zum Nennwert der gehaltenen Aktien. Solche Bezugs- und Vorwegzeichnungsrechte können unter bestimmten Umständen eingeschränkt oder ausgeschlossen werden. Gemäss Statuten ist der Verwaltungsrat unter gewissen Umständen bzw. bei Vorliegen gewisser Gründe ermächtigt, das Bezugs- und Vorzeichnungsrecht im Zusammenhang mit der Ausgabe von Aktien aus dem Kapitalband und dem bedingten Aktienkapital zu beschränken oder auszuschliessen.

Kotierung: Die Aktien (ISIN CH0363463438, Valor 36346343) sind an der SIX Swiss Exchange nach dem International Reporting Standard kotiert (Ticker-Symbol: IDIA).

Meldepflichten: Die Meldepflichten zu wesentlichen Beteiligungen (Erwerbs- und Veräusserungspositionen) sind in den Artikeln 120 ff. FinfraG und dessen Verordnungen geregelt.

Bedeutende Aktionäre/Inhaber bedeutender Erwerbs- und/oder Veräusserungspositionen: Gemäss den jeweils letzten Meldungen an die Offenlegungsstelle der SIX Exchange Regulation AG und die Gesellschaft hielten zum Meldezeitpunkt die folgenden Aktionäre/Inhaber oder Aktionärs-/Inhabergruppen Positionen in Bezug auf 3% oder mehr der Stimmrechte der Gesellschaft, die auf der Basis des zum Datum der jeweiligen Meldung im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals zu berechnen waren:²

Name, Ort³

UBS Fund Management
(Switzerland) AG, Basel,
CH

² Mit * markiert sind Anleihensgläubiger, die sich im Lock-up Agreement zur Andienung ihrer 2018/25 Wandelobligationen und/oder 2021/28 Wandelobligationen in das Angebot verpflichtet haben. Siehe auch Abschnitt "Absichten zur Andienung" unten.

³ Siehe auf <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/shareholder-details/ZA03-000000000QC33>.

NOT FOR RELEASE, PUBLICATION OR DISTRIBUTION IN ANY JURISDICTION IN WHICH IT WOULD BE UNLAWFUL TO DO SO

	<i>Art der Effekten</i>	<i>Anzahl Effekten</i>	<i>% der Stimmrechte</i>
Erwerbspositionen:			
	Namenaktien	6'746'977	3.002%
<i>Name, Ort⁴</i>			
Jean Paul und Martine Clozel, 4102 Binningen, CH;			
Benjamin Levine, 8000 Zürich, CH;			
Other lock-up group parties holding less than 3% of voting rights in their locked-up securities, -, CH*			
	<i>Art der Effekten</i>	<i>Anzahl Effekten</i>	<i>% der Stimmrechte</i>
Erwerbspositionen:			
	Wandelrechte unter 2018/25 Wandelanleihe	839	12.514%
	Wandelrechte unter 2021/28 Wandelanleihe	2'640	7.491%
Veräusserungspositionen:			
	Wandelrechte unter 2018/25 Wandelanleihe	839	12.514%
	Wandelrechte unter 2021/28 Wandelanleihe	2'640	7.491%
<i>Name, Ort⁵</i>			
Idorsia Ltd, 4123 Allschwil, CH			
	<i>Art der Effekten</i>	<i>Anzahl Effekten</i>	<i>% der Stimmrechte</i>
Erwerbspositionen			
	Namenaktien	22'049'500	9.811%
	Wandelrechte unter 2018/25 Wandelanleihe	868	12.874%

⁴ Siehe auf <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/shareholder-details/ZA02-000000000PY08>.

⁵ Siehe auf <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/shareholder-details/ZA01-000000000Q8O3>.

NOT FOR RELEASE, PUBLICATION OR DISTRIBUTION IN ANY JURISDICTION IN WHICH IT WOULD BE UNLAWFUL TO DO SO

	Wandelrechte unter 2021/28 Wandelanleihe	2'700	7.618%
Veräusserungspositionen			
	Sonstige	10'500'000	4.672%
	Calloptionen/Warrant	8'040'000	3.577%
	Calloptionen/Warrants	8'000'000	3.56%
	Calloptionen/Warrant	9'500'000	4.227%
	Calloptionen/Warrant	8'040'000	3.577%
	Sonstige	29'144'204	12.968%
	Wandelanleihe 2018/25	33'333'332	14.832%
	Wandelanleihe 2021/28	19'023'462	8.465%
	Calloptionen/Warrant	8'145'215	3.624%
	Calloptionen/Warrant	5'561'526	2.475%
Name, Ort ⁶			
Jean-Paul Clozel, Binningen CH; Martine Clozel, Binningen, CH*			
	<i>Art der Effekten</i>	<i>Anzahl Effekten</i>	<i>% der Stimmrechte</i>
Erwerbspositionen			
	Namenaktien	51'665'770	22.989%
	Sonstige	410'000	.182%
	Calloptionen/Warrant	269'040	.12%
	Calloptionen/Warrant	354'680	.158%
	Calloptionen/Warrant	240'390	.107%
	Calloptionen/Warrant	280'830	.125%

⁶ Siehe auf <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/shareholder-details/ZA02-000000000Q9F6>.

NOT FOR RELEASE, PUBLICATION OR DISTRIBUTION IN ANY JURISDICTION IN WHICH IT WOULD BE UNLAWFUL TO DO SO

	Sonstige	700'000	.311%
	Sonstige	3'086'723	1.373%
	Sonstige	533'332	.237%
	Sonstige	633'332	.282%
	Sonstige	3'086'723	1.373%

Name, Ort⁷

Dr David E. Shaw, New York, USA*

	<i>Art der Effekten</i>	<i>Anzahl Effekten</i>	<i>% der Stimmrechte</i>
Erwerbspositionen			
	Namenaktien	3'554'103	1.581%
	Equity SWAP	11'148	.005%
	Equity SWAP	102	0%
	Equity SWAP	90	0%
	Calloption/Warrant	1'277'867	.569%
	Calloption/Warrant	1'517'467	.675%
	Calloption/Warrant	701'963	.312%
Veräusserungspositionen			
	Equity SWAP	101'870	.045%
	Equity SWAP	61'720	.027%
	Equity SWAP	32'066	.014%
	Equity SWAP	31'324	.014%
	Equity SWAP	28'825	.013%
	Equity SWAP	1'194	.001%
	Equity SWAP	4	0%

Name, Ort⁸

Benjamin Levine, Zurich, CH

⁷ Siehe auf <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/shareholder-details/ZA01-000000000Q9E9>.

⁸ Siehe auf <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/shareholder-details/ZA01-000000000Q916>.

NOT FOR RELEASE, PUBLICATION OR DISTRIBUTION IN ANY JURISDICTION IN WHICH IT WOULD BE UNLAWFUL TO DO SO

	<i>Art der Effekten</i>	<i>Anzahl Effekten</i>	<i>% der Stimmrechte</i>
Erwerbspositionen			
	Namenaktien	6'444'219	2.867%
	Calloption/Warrant	2'151'467	.957%
	Calloption/Warrant	2'554'867	1.137%
	Calloption/Warrant	1'188'783	.529%
Veräusserungspositionen			
	CFD	147'483	.066%
<i>Name, Ort⁹</i>			
Johnson & Johnson, 08933 New Brunswick (New Jersey), USA			
	<i>Art der Effekten</i>	<i>Anzahl Effekten</i>	<i>% der Stimmrechte</i>
Erwerbspositionen			
	Namenaktien	9'581'882	5.73%
	Wandelanleihe	29'144'204	17.42%
<i>Name, Ort¹⁰</i>			
Georges Gaspard, 59264 Onnaing FR; David Coti, Dubai			
	<i>Art der Effekten</i>	<i>Anzahl Effekten</i>	<i>% der Stimmrechte</i>
Erwerbspositionen			
	Namenaktien	3'240'000	2.47%
	Calloption/Warrant	40'000	.03%
	Calloption/Warrant	65'100	.05%
	Calloption/Warrant	131'900	.1%

⁹ Siehe auf <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/shareholder-details/TALAV00016>.

¹⁰ Siehe auf <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html#/shareholder-details/TBJ5M00014>.

NOT FOR RELEASE, PUBLICATION OR DISTRIBUTION IN ANY JURISDICTION IN WHICH IT WOULD BE UNLAWFUL TO DO SO

	Sonstige (Call Strike)	210'000	.16%
	Sonstige (Call Strike)	50'000	.04%
	Sonstige (Call Strike)	4'300	.003%
	Sonstige (Call Strike)	390'700	.3%
	Sonstige (Call Strike)	120'000	.09%
	Sonstige (Call Strike)	83'000	.06%
	Sonstige (Call Strike)	20'000	.015%
	Sonstige (Call Strike)	40'000	.03%
	Sonstige (Call Strike)	20'000	.015%
	Sonstige (Call Strike)	295'000	.23%
	Sonstige (Call Strike)	50'000	.04%

Angebotspflicht: Die Pflicht zur Unterbreitung eines Angebots ist in Artikel 135 FinfraG und dessen Ausführungsverordnungen geregelt.

Entwicklung des Aktienkurses: Die folgende Tabelle zeigt für die angegebenen Zeiträume den höchsten und niedrigsten Schlusskurs der Aktien an der SIX Swiss Exchange:

Zeitraum	Hoch	Niedrig
2022	22.16	10.83
2023	17.85	1.501
2024	3.70	0.6115
3. Januar bis 24. Juni 2025	2.28	0.65

Zusätzliche Informationen über das Unternehmen

Verfügbarkeit der Finanzabschlüsse: Die Geschäftsberichte der Gesellschaft für die letzten drei Jahre, unter Einschluss des am 27. März 2025 veröffentlichten Geschäftsberichts 2024, sowie die Resultate des Quartals Q1 können kostenlos über <https://www.idorsia.com/investors/financial-information> abgerufen werden. Der Finanzielle Status per 30. April 2025 kann über <https://www.idorsia.com/investors/stock-information/stock-overview/cb2025-bondholder-meeting> abgerufen werden.

Wesentliche Änderungen: Es gibt keine wesentlichen Änderungen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Aussichten der Gesellschaft, die nicht in den Finanzabschlüssen, einschliesslich den Q1-Resultaten, oder dem Finanziellen Status per 30. April 2025 oder in diesem Rückkaufinserat dargestellt sind oder auf andere Weise durch die Gesellschaft in Übereinstimmung mit anwendbarem Recht und/oder anwendbaren Regularien publik gemacht wurden.

Erwartete Auswirkungen eines erfolgreichen Angebots: Abgesehen von den Transaktionskosten würde ein erfolgreiches Angebot nicht zu einem Geldmittelabfluss für die Gesellschaft führen, da die Angebotsgegenleistung keine Barkomponente

	enthält. Im Einzelabschluss der Gesellschaft reduziert ein erfolgreiches Angebot kurz- und langfristige Verbindlichkeiten signifikant im Umfang der umgetauschten Wandelobligationen. Die Gesellschaft geht davon aus, dass ein erfolgreiches Angebot die Aussichten für eine (Re-)finanzierung durch Aufnahme von neuem Eigen- und/oder Fremdkapital, einschliesslich der zur Erfüllung unter dem NMF erforderlichen Eigenkapitalerhöhung, verbessert und die längerfristige Fortsetzung der Geschäftstätigkeit unterstützt. Die Gesellschaft erhält Zeit, neue Partnerschaft(en) zur Kommerzialisierung von Aprocitentan und anderen Wirkstoffen zu verhandeln und weitere erfolgsversprechende Wirkstoffe zu kommerzialisieren. Ein erfolgreiches Angebot ist ein wichtiger Beitrag für eine weitere positive Annahme der Fähigkeit zur Unternehmensfortführung auf absehbare Zeit (<i>going concern</i>).
Absichten zur Andienung	<p>Im Lockup-Agreement haben sich Anleiensgläubiger, die 2018/25 Wandelobligationen im Nennwert von insgesamt CHF 175'000'000.00 oder 87.5% aller ausgegebenen 2018/25 Wandelobligationen hielten, verpflichtet, ihre 2018/25 Wandelobligationen in das Angebot anzudienen. Die Andienungsabsichten der restlichen Anleiensgläubiger der 2018/25 Wandelanleihe sind der Gesellschaft nicht bekannt.</p> <p>Im Lockup-Agreement haben sich Anleiensgläubiger, die 2021/28 Wandelobligationen im Nennwert von insgesamt CHF 540'600'000.00 oder 90.1% aller ausgegebenen 2021/28 Wandelobligationen hielten, verpflichtet, ihre 2021/28 Wandelobligationen in das Angebot anzudienen. Die Andienungsabsichten der restlichen Anleiensgläubiger der 2021/28 Wandelanleihe sind der Gesellschaft nicht bekannt.</p>
Von der Gesellschaft gehaltene 2018/25 Wandelanleihen und 2021/28 Wandelanleihen und Käufe durch die Gesellschaft	<p>Am Börsentag, der dem Datum dieses Rückkaufinserats unmittelbar voranging, hielt die Gesellschaft keine Wandelanleihen.</p> <p>Die Gesellschaft wird bis zum Ende der Nachfrist keine 2018/25 Wandelobligationen und keine 2021/28 Wandelobligationen ausserhalb des Angebots erwerben, sofern und soweit dies nicht zulässig ist oder dazu führen würde, dass sie den Angebotsempfängern eine höhere oder andere Gegenleistung entrichten müsste als die Angebotsgegenleistung.</p>
Beabsichtigte Änderungen der Bedingungen der 2018/25 Wandelanleihen und der 2021/28 Wandelanleihen mit Wirkung ab Vollzug des Angebots	Es sind (weitere) Änderungen der Bedingungen der 2018/25 Wandelanleihen und der Bedingungen der 2021/28 Wandelanleihen geplant. Für eine Beschreibung der geplanten Änderungen der Bedingungen der 2018/25 Wandelanleihen respektive der Bedingungen der 2021/28 Wandelanleihen, welche die Gesellschaft der 2018/25 Anleiensgläubigerversammlung respektive der 2021/28 Anleiensgläubigerversammlung zu beantragen gedenkt, wird auf den Abschnitt "Hintergrund und Zweck" oben verwiesen.
Agent	Kroll Issuer Services Limited, The News Building, Level 6, 3 London Bridge Street, London SE1 9SG, United Kingdom
Vorgehen bei der Andienung / Administrative Anforderungen	<p>Die Informationen über das Vorgehen zur Andienung werden auf folgender Website des Agenten: https://deals.is.kroll.com/idorsia veröffentlicht und die Anleiensgläubiger sind gebeten, gemäss den Instruktionen und Anforderungen des Agenten vorzugehen.</p> <p>Anleiensgläubiger, welche sich am NMF beteiligen können und wollen, müssen gewisse administrative Anforderungen, einschliesslich KYC-Erfordernisse, erfüllen. Anleiensgläubiger, welche diese Anforderungen nicht erfüllen, können sich nicht am NMF beteiligen.</p>
Aufhebung angezogener Wandelobligationen	Nach Vollzug des Angebots werden die angezogenen Wandelobligationen aufgehoben.
Weitere Absichten der Gesellschaft	2018/25 Wandelobligationen und 2021/28 Wandelobligationen, die nicht gültig in das Angebot angezogen oder nicht im Rahmen des Angebots angenommen werden, werden mit den im Abschnitt "Hintergrund und Zweck" beschriebenen geänderten Bedingungen im Umlauf bleiben. Die Gesellschaft kann von ihrem Recht

	Gebrauch machen, die 2018/25 Wandelanleihe und/oder die 2021/28 Wandelanleihe gemäss den jeweils geltenden Bedingungen vorzeitig zurückzuzahlen.
Kosten und Steuern	<p>2018/25 Wandelobligationen und 2021/28 Wandelobligationen, die auf Effektenkonten bei Banken in der Schweiz gehalten werden, können spesen- und abgabenfrei ins Angebot angedient werden. Eine allfällige schweizerische Umsatzabgabe sowie allfällige Börsengebühren, die bei der Veräusserung von 2018/25 Wandelobligationen und 2021/28 Wandelobligationen im Rahmen des Angebots erhoben werden, werden von der Gesellschaft getragen.</p> <p>Die Annahme des Angebots führt gemäss Einschätzung der Gesellschaft nicht zur Erhebung der schweizerischen Verrechnungssteuer oder anderen Schweizer Steuerfolgen. Eine allfällige schweizerische Umsatzabgabe wird von der Gesellschaft getragen.</p> <p>Dieses Rückkaufinserat stellt keine Investitions-, Steuer- oder Rechtsberatung in irgendeinem Land und/oder in irgendeiner Rechtsordnung dar. Den Anleihensgläubigern wird empfohlen, sich bezüglich der rechtlichen, steuerlichen, wirtschaftlichen, finanziellen und verwandten Aspekte des Angebots an ihre eigenen Berater zu wenden.</p>
Veröffentlichungen	Die jeweiligen Anleihensgläubiger werden durch eine Pressemitteilung der Gesellschaft sowie Veröffentlichungen gemäss den Anlehensbedingungen der 2018/25 Wandelanleihe und/oder der 2021/28 Wandelanleihe informiert.
Transaktionsmeldungen	Transaktionsmeldungen werden auf der folgenden Website veröffentlicht: www.idorsia.com/exchange-offer .
Anwendbares Recht und Gerichtsstand	Das Angebot und alle Rechte und Pflichten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem Angebot ergeben, unterliegen materiellem schweizerischem Recht und sind nach diesem auszulegen. Ausschliesslich zuständig für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Angebot sind die Gerichte am Sitz der Gesellschaft.
Verfügung der Übernahmekommission	<p>Am 5. Juni 2025 verfügte die Übernahmekommission (UEK) in ihrer Verfügung 905/01:</p> <ol style="list-style-type: none"> Es wird festgestellt, dass (a) das geplante Rückkaufangebot von Idorsia AG zum Festpreis zwecks Rückkaufs von (i) 100% ihrer an der SIX Swiss Exchange AG kotierten Wandelanleihe 2025 im gesamten Nennwert von CHF 200'000'000 (ISIN CH0426820350) sowie von (ii) 100% ihrer an der SIX Swiss Exchange AG kotierten Wandelanleihe 2028 im gesamten Nennwert von CHF 600'000'000 (ISIN CH1128004079), jeweils wandelbar in an der SIX Swiss Exchange AG kotierte Namenaktien von Idorsia AG mit einem Nennwert von je CHF 0.05 (ISIN CH0363463438), gemäss dem der Übernahmekommission vorgelegten Entwurf des Rückkaufinserats und (b) die im Rückkaufinserat enthaltenen Angaben und Bedingungen des Rückkaufangebots mit Ausnahme der in Dispositiv Ziff. 2 aufgeführten Punkte dem UEK-RS Nr. 1 und damit den auf das Rückkaufangebot anwendbaren Bestimmungen über öffentliche Kaufangebote entsprechen. Es wird festgestellt, dass: <ol style="list-style-type: none"> die Publikation eines Angebotsprospekts zusätzlich zum Rückkaufinserat nicht erforderlich ist; das geplante Rückkaufangebot den darauf anwendbaren Preisregeln entspricht, einschliesslich der Preisregeln unter Rn 14 und Rn 19 des UEK-RS Nr. 1; (i) ein allfälliger Erwerb von Aktien der Idorsia AG durch Idorsia AG nicht unter Rn 15 des UEK-RS Nr. 1 fällt und nicht die Rechtsfolgen nach Rn 19 und Rn 27 – 30 von UEK-RS Nr. 1 hat und (ii) nur Transaktionen von Idorsia AG und der von ihr kontrollierten Gesellschaften von den genannten Bestimmungen des UEK-RS Nr. 1 erfasst sind;

	<p>d. die vorgesehene, am Börsentag nach der Bekanntgabe des Zwischenergebnisses beginnende Nachfrist von fünf (5) Börsentagen dem UEK-RS Nr. 1 entspricht; und</p> <p>e. das geplante Rückkaufangebot im Übrigen von der Anwendung der ordentlichen Bestimmungen über öffentliche Kaufangebote freigestellt ist.</p> <p>3. Idorsia AG werden folgende Ausnahmen vom UEK-RS Nr. 1 gewährt:</p> <p>a. Idorsia AG muss das Rückkaufangebot nicht auf Aktien von Idorsia AG ausdehnen (Ausnahme von UEK-RS Nr. 1, Rn 9)</p> <p>b. Das Volumen des Rückkaufangebots kann (i) 100% der Wandelanleihe 2025 sowie (ii) 100% der Wandelanleihe 2028 erfassen (Ausnahme von UEK-RS Nr. 1, Rn 11).</p> <p>c. Das Volumen des Rückkaufangebots von Idorsia AG darf dazu führen, dass Mindestschwellen unterschritten werden, welche Kotierungsvoraussetzung gemäss den einschlägigen Vorschriften der SIX Swiss Exchange sind (Ausnahme von UEK-RS Nr. 1, Rn 13).</p> <p>d. Idorsia AG darf das Rückkaufangebot von den im Rückkaufinserat aufgeführten Bedingungen mit der dort genannten Geltungsdauer und den dort genannten Verzichts- und Verlängerungsmöglichkeiten abhängig machen (Ausnahme von UEK-RS Nr. 1, Rn 16).</p> <p>4. Das Rückkaufinserat von Idorsia AG hat das Dispositiv der vorliegenden Verfügung und den Hinweis zu enthalten, innert welcher Frist und unter welchen Voraussetzungen ein Aktionär Parteistellung beanspruchen und Einsprache gegen diese Verfügung erheben kann.</p> <p>5. Die vorliegende Verfügung wird nach ihrer Eröffnung an Idorsia AG und nach der allfälligen Publikation des Rückkaufsinserats von Idorsia AG auf der Website der Übernahmekommission veröffentlicht.</p> <p>6. Die Gebühr zu Lasten von Idorsia AG beträgt CHF 50'000.</p>
Antrag um Parteistellung (Art. 57 Verordnung der Übernahmekommission über öffentliche Kaufangebote, UEV)	<p>Aktionäre der Gesellschaft, die seit dem Datum dieses Rückkaufsinserats mindestens 3% der Stimmrechte der Gesellschaft halten, ob ausübbar oder nicht (eine qualifizierte Beteiligung), erhalten Parteistellung, wenn sie ein entsprechendes Gesuch bei der UEK einreichen. Das Gesuch eines qualifizierten Aktionärs muss bei der UEK (Stockerstrasse 54, 8002 Zürich; Fax: +41 44 283 17 40) innerhalb von fünf (5) Börsentagen ab Veröffentlichung der Verfügung der UEK eintreffen. Der erste Börsentag nach der Publikation der Verfügung der UEK auf der Website der UEK ist der erste Tag der Anmeldefrist. Gleichzeitig mit dem Antrag hat der Antragsteller den Nachweis seiner qualifizierten Beteiligung zu erbringen. Die UEK kann jederzeit den Nachweis verlangen, dass der qualifizierte Aktionär weiterhin eine qualifizierte Beteiligung hält. Die Parteistellung eines qualifizierten Aktionärs bleibt auch für allfällige weitere im Zusammenhang mit dem Angebot ergehende Verfügungen der UEK bestehen, sofern der qualifizierte Aktionär weiterhin eine qualifizierte Beteiligung hält.</p>
Einsprache (Art. 58 UEV)	<p>Ein qualifizierter Aktionär kann gegen die Verfügung der UEK in Bezug auf das Angebot Einsprache erheben. Die Einsprache ist innerhalb von fünf Börsentagen ab Veröffentlichung der Verfügung der UEK bei der UEK (Stockerstrasse 54, 8002 Zürich; Fax: +41 44 283 17 40) einzureichen. Der erste Börsentag nach der Publikation der Verfügung der UEK auf der Website der UEK ist der erste Tag der Einsprachefrist. Die Einsprache muss einen Antrag und eine summarische Begründung sowie den Nachweis der qualifizierten Beteiligung enthalten.</p>

**Angebots-
beschränkungen**

Das Angebot wird weder direkt noch indirekt in einem Land oder einer Rechtsordnung gemacht oder gemacht werden, in welchem/welcher das Angebot widerrechtlich wäre oder in welchem/welcher es in anderer Weise anwendbares Recht verletzen würde, oder in welchem/welcher die Gesellschaft oder eine ihrer Tochtergesellschaften verpflichtet wäre, irgendwelche wesentlichen Änderungen oder Anpassungen der Konditionen des Angebots vorzunehmen, eine zusätzliche Eingabe bei staatlichen, regulatorischen oder anderen Behörden zu machen oder zusätzliche Handlungen in Bezug auf das Angebot vorzunehmen. Es ist nicht beabsichtigt, das Angebot auf ein solches Land oder eine solche Rechtsordnung zu erstrecken. Jedes Dokument, das in Zusammenhang mit dem Angebot steht, darf weder in solchen Ländern oder Rechtsordnungen verbreitet noch in solche Länder oder Rechtsordnungen versandt werden und darf von niemandem zur Werbung für Käufe oder Verkäufe von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines ihrer verbundenen Unternehmen durch Personen oder Rechtseinheiten verwendet werden, die in solchen Ländern oder Rechtsordnungen ansässig oder inkorporiert sind.

United States

This document is available only to investors who are non-U.S. persons (within the meaning of Regulation S (**Regulation S**) under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the **Securities Act**)) and who are acquiring the **Notes** (this term refers to the *Obligationen A1*, the *Obligationen A2* and the *Obligationen B* pursuant to this document), the **Exchange Shares** (this term refers to the *Tausch-Aktien* pursuant to this document) and the **Exchange Warrants** (this term refers to the *Tausch-Warrants* pursuant to this document) offered as part of the **Offer Consideration** (this term refers to the *Angebotsgegenleistung* pursuant to this document) pursuant to this document outside the United States of America, its territories and possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and the Northern Mariana Islands), any state of the United States of America or the District of Columbia (**United States**) in offshore transactions in reliance on Regulation S under the U.S. Securities Act, and is only available to investors who, if resident in a member state of the European Economic Area or the United Kingdom, are not retail investors (as defined below) in the EEA or the United Kingdom. This document is not an offer of securities for sale in the United States or to U.S. persons. The Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants have not been, and will not be, registered under the Securities Act or the securities laws of any state or jurisdiction of the United States, and may not be offered, sold or delivered, directly or indirectly, in the United States or to, or for the account or benefit of, U.S. persons. The Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants are being offered and issued in this **Offer** (this term refers to the *Angebot* (offer) pursuant to this document) only to non-U.S. persons outside the United States in reliance on Regulation S under the Securities Act. The Offer is not being made, and will not be made, directly or indirectly in or into, or by use of the mails of, or by any means or instrumentality of interstate or foreign commerce of, or of any facilities of a national securities exchange of, the United States. This includes, but is not limited to, facsimile transmission, electronic mail, telex, telephone, the internet and other forms of electronic communication. Accordingly, copies of this document and any other documents or materials relating to the Offer are not being, and must not be, directly or indirectly mailed or otherwise transmitted, distributed or forwarded (including, without limitation, by custodians, nominees or trustees) in or into the United States or to any persons located or resident in the United States. Each holder of securities participating in the Offer will represent that it is not located in the United States and it is not participating in such Offer from the United States, it is offering its securities in an offshore transaction in accordance with Regulation S under the Securities Act and that it is not a U.S. person or an agent, fiduciary or other intermediary acting on a nondiscretionary basis for a principal giving instructions from within the United States or for a U.S. person.

EEA and United Kingdom

This document has been prepared on the basis that all offers of the **Notes** (this term refers to the *Obligationen A1*, the *Obligationen A2* and the *Obligationen B* pursuant to this document), the **Exchange Shares** (this term refers to the *Tausch-Aktien* pursuant to this document) and the **Exchange Warrants** (this term refers to the *Tausch-Warrants* pursuant to this document) offered as part of the **Offer**

Consideration (this term refers to the *Angebotsgegenleistung* pursuant to this document) pursuant to this document will be made pursuant to an exemption under the Prospectus Regulation and the Financial Services and Markets Act 2000 (as amended, **FSMA**) from the requirement to produce a prospectus for offers of the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants. The expression "**Prospectus Regulation**" means Regulation (EU) 2017/1129 (as amended and superseded), and includes any relevant implementing measure in each Member State and in the United Kingdom, where the Prospectus Regulation forms part of domestic law by virtue of the EUWA. This document is not a prospectus for the purpose of the Prospectus Regulation.

ANY PERSON MAKING OR INTENDING TO MAKE ANY OFFER WITHIN THE EEA AND THE UNITED KINGDOM OF THE NOTES, THE EXCHANGE SHARES AND THE EXCHANGE WARRANTS SHOULD ONLY DO SO IN CIRCUMSTANCES IN WHICH NO OBLIGATION ARISES FOR US TO PRODUCE A PROSPECTUS FOR SUCH OFFER

Notwithstanding the United Kingdom's departure from the European Union, any references in this document to European Union law should be treated as references to such law as applies in England and Wales from time to time including as retained, amended, extended, re-enacted or otherwise given effect on or after 11:00 pm on December 31, 2020.

Prohibition of Offers to EEA Retail Investors

The Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants are not intended to be offered, sold or otherwise made available to and should not be offered, sold or otherwise made available to any retail investor in the EEA. For these purposes, a "retail investor" means a person who is one (or more) of: (i) a retail client as defined in point (11) of Article 4(1) of Directive (EU) 2014/65 (as amended, **MiFID II**); (ii) a customer within the meaning of Directive (EU) 2016/97 (as amended, the **Insurance Distribution Directive**), where that customer would not qualify as a professional client as defined in point (10) of Article 4(1) of MiFID II; or (iii) not a "**qualified investor**" as defined in the Prospectus Regulation. Consequently, no key information document required by Regulation (EU) No 1286/2014 (as amended, the **PRIPs Regulation**) for offering or selling the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants or otherwise making them available to retail investors in the EEA has been prepared and therefore offering, selling or distributing the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants or otherwise making them available to any retail investor in the EEA may be unlawful under the PRIPs Regulation. This document has been prepared on the basis that any offer of the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants in any member state of the EEA will be made pursuant to an exemption under the Prospectus Regulation from the requirement to publish a prospectus for offers of the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants. This document is not a prospectus for the purposes of the Prospectus Regulation.

Prohibition of Sales to UK Retail Investors

The Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants are not intended to be offered, sold or otherwise made available to and should not be offered, sold or otherwise made available to any retail investor in the United Kingdom. For these purposes, a retail investor means a person who is one (or more) of: (i) a retail client, as defined in point (8) of Article 2 of Regulation (EU) No 2017/565 as it forms part of domestic law by virtue of the EUWA; (ii) a customer within the meaning of the provisions of the FSMA and any rules or regulations made under the FSMA to implement Directive (EU) 2016/97, where that customer would not qualify as a professional client, as defined in point (8) of Article 2(1) of Regulation (EU) No 600/2014 as it forms part of domestic law by virtue of the EUWA; or (iii) not a qualified investor as defined in Article 2 of the Prospectus Regulation as it forms part of domestic law by virtue of the EUWA (as amended, the **UK Prospectus Regulation**). Consequently no key information document required by Regulation (EU) No 1286/2014 as it forms part of domestic law by virtue of the EUWA (as amended, the **UK PRIPs Regulation**) for offering, selling or distributing the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants or otherwise making them available to retail investors in the United Kingdom has been prepared and therefore offering or selling the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants or otherwise

making them available to any retail investor in the United Kingdom may be unlawful under the UK PRIIPs Regulation. This document is for distribution only to, and is only directed at, persons who (i) have professional experience in matters relating to investments falling within Article 19(5) of the Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005, as amended, (the **Financial Promotion Order**), (ii) are persons falling within Article 49(2)(a) to (d) ("high net worth companies, unincorporated associations, etc.") of the Financial Promotion Order, (iii) are outside the United Kingdom or (iv) are persons to whom an invitation or inducement to engage in investment activity (within the meaning of section 21 of the Financial Services and Markets Act 2000) in connection with the issue or sale of any Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants may otherwise lawfully be communicated or cause to be communicated (all such persons together being referred to as relevant persons). This document is directed only at relevant persons and must not be acted on or relied on by persons who are not relevant persons. Any investment or investment activity to which this document relates, and any invitation, offer or agreement to subscribe, purchase or otherwise acquire such Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants, is available only to relevant persons and will be engaged in only with relevant persons. This document does not constitute a prospectus for the purposes of the UK Prospectus Regulation and is therefore not an approved prospectus for the purposes of, and as defined by, the UK Prospectus Regulation (or Section 85 of the FSMA) and has not been approved by the Financial Conduct Authority or any other competent authority. The Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants are not being offered to the public in the United Kingdom.

Schweiz

Dieses Rückkaufinserat stellt keinen Prospekt im Sinne des Bundesgesetzes über die Finanzdienstleistungen (**FIDLEG**) dar. Das Angebot der Tausch-Aktien und der Tausch-Warrants in der Schweiz ist von der Pflicht zur Erstellung und Veröffentlichung eines Prospekts nach dem FIDLEG befreit, und es wurde und wird kein Prospekt für oder im Zusammenhang mit dem Angebot der Tausch-Aktien und/oder der Tausch-Warrants erstellt. Das Angebot der Anleihe A1, der Anleihe A2 und der Anleihe B erfolgt auf der Grundlage des Preliminary Listing Document. Für das Angebot der Anleihe A1, der Anleihe A2 und der Anleihe B ist kein Prospekt nach dem FIDLEG erforderlich.

Grand Duchy of Luxembourg

The Offer (this term refers to the *Angebot* (offer) pursuant to this document) should not be considered a public offering of securities in the Grand Duchy of Luxembourg. The Listing Document or this Notice of a Repurchase Offer (dieses Rückkaufsinserat) may not be reproduced or used for any other purpose than the Offer nor provided to any person other than the recipient thereof. The **Notes** (this term refers to the *Obligationen A1*, the *Obligationen A2* and the *Obligationen B* pursuant to this document), the **Exchange Shares** (this term refers to the *Tausch-Aktien* pursuant to this document) and the **Exchange Warrants** (this term refers to the *Tausch-Warrants* pursuant to this document) offered as part of the **Offer Consideration** (this term refers to the *Angebotsgegenleistung* pursuant to this document) pursuant to this document are offered to a limited number of sophisticated investors in all cases under circumstances designed to preclude a distribution, which would be other than a private placement. All public solicitations are banned and the sale may not be publicly advertised.

The Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants may not be offered or sold to the public within the territory of the Grand Duchy of Luxembourg unless: (a) the offer is made to "qualified investors" as described in points (1) to (4) of Section I of Annex II to MiFID II, and persons or entities who are, on request, treated as professional clients in accordance with Section II of that Annex, or recognized as eligible counterparties in accordance with Article 30 of MiFID II unless they have entered into an agreement to be treated as non-professional clients in accordance with the fourth paragraph of Section I of that Annex; or (b) the offer of the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants benefits from an exemption from, or constitutes a transaction not subject to, the requirement to publish a prospectus pursuant to the Luxembourg law dated July 16, 2019 on prospectuses for securities, which has implemented into Luxembourg law the Regulation (EU)

2017/1129 of the European Parliament and of the Council of June 14, 2017 (the **Prospectus Regulation**) on the prospectus to be published when securities are offered to the public or admitted to trading on a regulated market.

Italy

The Offer (this term refers to the *Angebot* (offer) pursuant to this document) has not been cleared by Commissione Nazionale per le Società e la Borsa, the Italian Securities Exchange Commission (**CONSOB**) pursuant to Italian securities legislation and will not be subject to formal review or clearance by CONSOB. Accordingly, no **Notes** (this term refers to the *Obligationen A1*, the *Obligationen A2* and the *Obligationen B* pursuant to this document), **Exchange Shares** (this term refers to the *Tausch-Aktien* pursuant to this document) and **Exchange Warrants** (this term refers to the *Tausch-Warrants* pursuant to this document) offered as part of the **Offer Consideration** (this term refers to the *Angebotsgegenleistung* pursuant to this document) pursuant to this document may be offered, sold or delivered, directly or indirectly, nor may copies of the Preliminary Listing Document or this **Notice of a Repurchase Offer** (this term refers to this *Rückkaufinserat*) or of any other offering circular, prospectus, form of application, advertisement, other offering material or other information or document relating to the Issuer, or the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants be issued, distributed or published in Italy, either on the primary or on the secondary market, except:

(i) to qualified investors (*investitori qualificati*), as defined by Article 2, paragraph (e) of the Prospectus Regulation; or

(ii) in other circumstances which are exempted from the rules on public offerings pursuant to Article 1 of the Prospectus Regulation, Article 100 of Italian Legislative Decree No. 58 of February 24, 1998, as amended (the **Italian Financial Act**) and the implementing CONSOB regulations, including Article 34-ter, paragraph 1, letter b, of CONSOB Regulation No. 11971 of May 14, 1999, as amended from time to time (**Issuers' Regulation**), and the applicable Italian laws.

Any offer, sale or delivery of the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants or distribution of copies of the Preliminary Listing Document or this Notice of a Repurchase Offer or any other document relating to the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants in Italy under (i) or (ii) above must be:

(a) made by *soggetti abilitati* (including investment firms, banks or financial intermediaries, as defined by Article 1, first paragraph, letter r, of the Italian Financial Act), to the extent duly authorized to engage in the placement and/or underwriting and/or purchase of financial instruments in the Republic of Italy in accordance with the provisions of Legislative Decree No. 58 of February 24, 1998, as amended (the **Financial Services Act**), CONSOB Regulation No. 20307 of February 15, 2018, as amended (**Regulation No. 20307**) and Legislative Decree No. 385 of September 1, 1993, as amended (the **Banking Act**) and any other applicable laws and regulations;

(b) in compliance with all relevant Italian securities, tax, exchange control and any other applicable laws and regulations and any other applicable requirement or limitation that may be imposed from time to time by CONSOB, the Bank of Italy (including the reporting requirements, where applicable, pursuant to Article 129 of the Banking Act and the implementing guidelines of the Bank of Italy, as amended from time to time) and/or any other Italian authority; and

(c) in compliance with any other applicable laws and regulations or requirement imposed by CONSOB or the Bank of Italy or any other Italian competent authority.

Any investor purchasing the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants is solely responsible for ensuring that any offer or resale of the Notes, the Exchange Shares and the Exchange Warrants by such investor occurs in compliance with applicable laws and regulations.
